

Kreisliga Herren Süd

TuS Borgloh : SF Oesede V
Mittwoch, 08.11.2023, 19:30 Uhr

Punkteteilung zwischen dem TuS Borgloh und der SF Oesede V

Nach über 4 Stunden Spielzeit nahm die SF Oesede V beim 8:8 gegen den TuS Borgloh in der Kreisliga Herren Süd einen Zähler mit. Besonders Johannes Aumüller behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den TuS Borgloh gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 33:33. Bemerkenswert war, dass der TuS Borgloh und die SF Oesede V dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Glücklich über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Dierker / Schulz waren die Gastgeber Böckmann / Uhlen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Beim Erfolg in vier Sätzen konnten Konersmann / Aumüller nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten Brand / Meyer zu Bergsten beim 2:3 gegen Herbers / Setzer. Das Spiel verloren Brand / Meyer zu Bergsten dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Unglücklich war Thomas Böckmann in der Begegnung gegen André Dierker, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Dierker mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Chancenlos war Marius Konersmann gegen Mirko Schürmeyer nicht, aber mehr als ein 6:11, 8:11, 11:6, 4:11 sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Recht kurzen Prozess machte daraufhin hingegen Johannes Aumüller beim 11:6, 11:1, 11:8 mit Tobias Herbers. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Johannes Brand seinem Gegner Carsten Krieger letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Martin Uhlen hatte gegen Markus Setzer bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 18:20 aus Sicht von Uhlen beendet wurde. Ein Satz reichte nicht, weshalb Rainer Meyer zu Bergsten das Match gegen Esther Schulz mit 1:3 verlor. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Borgloh und der SF Oesede V. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Thomas Böckmann gewann gegen Mirko Schürmeyer mit 3:2. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Mit nur einem Satzverlust ging Marius Konersmann gegen André Dierker durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch diesen Sieg liegt Konersmann nun bei einer Saison-Bilanz von 8:4, während Dierker nach diesem Einzel eine Statistik von 3:7 zu verbuchen hat. Johannes Aumüller machte mit Carsten Krieger beim 11:8, 12:10, 13:11 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:0 (Aumüller) und 5:2 (Krieger). Der neue Zwischenstand war 6:6. Ein Satz reichte nicht, weshalb Johannes Brand die Partie gegen Tobias Herbers, letztendlich auf Basis der TTR-Werte überraschend mit 1:3 verlor. Martin Uhlen konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ

Esther Schulz beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Einen langen Atem hatten die Spieler im dritten Satz, der erst nach 38 Ballwechsellern endete. Das Einzel zwischen Rainer Meyer zu Bergsten und Markus Setzer endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlusssatz noch einmal alles aus sich heraus. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Schürmeyer / Krieger konnten Böckmann / Uhlenderweil den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS Borgloh nun ein Punktekonto von 7:5 Punkten auf, während die SF Oesede V vor dem nächsten Spiel, das am 11.11.2023 gegen die Spvg. Niedermark III ansteht, 1:9 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS Borgloh bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 29.11.2023 gegen die Spvg. Niedermark II.

Statistik:

TuS Borgloh

Doppel: Böckmann / Uhlen 1:1, Konersmann / Aumüller 1:0, Brand / Meyer zu Bergsten 0:1

Einzel: T. Böckmann 1:1, M. Konersmann 1:1, J. Aumüller 2:0, J. Brand 0:2, M. Uhlen 1:1, R. Bergsten 1:1

SF Oesede V

Doppel: Schürmeyer / Krieger 1:1, Dierker / Schulz 0:1, Herbers / Setzer 1:0

Einzel: M. Schürmeyer 1:1, A. Dierker 1:1, C. Krieger 1:1, T. Herbers 1:1, E. Schulz 1:1, M. Setzer 1:

1